



jekt kombiniert die Kompetenzen von Remondis (Deutschland) in der Abfallsammlung und -trennung mit der Erfahrung und dem Knowhow von Neste (Finnland) in der Ölraffinierung und der Verarbeitung qualitativ minderwertiger Abfälle. ...

K 2019 setzt starke Impulse für die Kunststoffbranche

3 Messe **Wie erwartet erwies sich die Kreislaufwirtschaft als wichtigstes Thema der K 2019, über den Erwartungen lag die hohe Investitionsbereitschaft der Branche.**

Nach acht Tagen ist die K 2019 als weltweit führende Fachmesse der Kunststoff- und Kautschukindustrie am Mittwoch den 23. Oktober 2019 zu Ende gegangen. Befürchtungen, dass sich die aktuellen Unsicherheiten durch Brexit, Trump und den Wandel in der Automobilindustrie sowie die Diskussion um Umweltverschmutzungen durch Kunststoffabfälle – Stichwort Marine Litter – negativ auf die Stimmung und vor allem auf die Investitionsbereitschaft auswirken könnten, erwiesen sich als unbegründet.



„Gerade in Zeiten, die große Herausforderungen bieten, ist eine Plattform wie die K-Messe unerlässlich. Sie gibt Orientierung und Ausblicke, setzt nachhaltige wirtschaftliche Impulse, zeigt zukunftsweisende Trends und konkrete Lösungsansätze auf.“ ...



Foto: K-ZEITUNG/Krumholz

Stieler: „Wir wollen im Volumengeschäft wachsen“

4 Unternehmen **Im Interview mit der K-ZEITUNG verrät CEO Dr. Frank Stieler die Ziele von Krauss Maffei – auch vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Flaute.**

Krauss Maffei steht laut Stieler vor tiefgreifenden Veränderungen: Der seit 2016 zum chinesischen Unternehmen Chemchina gehörende Münchner Maschinenbauer strukturiert um. Gleichzeitig entstehen in Vaterstetten und Laatzen neue Fabriken. K-ZEITUNG sprach mit Stieler über die wirtschaftliche Lage, Kurzarbeit und die Neuausrichtung seines Unternehmens.



Herr Dr. Stieler, wie stellt sich für Krauss Maffei derzeit die konjunkturelle Lage dar?
Stieler: „Während wir in vielen Branchen weiterhin gute Geschäfte machen, sind die Aufträge mit Spritzgießmaschinen im Automotive-Markt eingebrochen.“ ...



Foto: K-ZEITUNG/Kögel

K-Maschinenbauer stärker unter Druck

5 Branche **Schwächelnde Automobilindustrie, Imageverlust bei Kunststoffen: Die K-Maschinenbauer geraten stärker unter Druck. Wir sprachen mit Engel-CSO Dr. Christoph Steger.** Die Automobilindustrie schwächelt deutlich und der Imageverlust bei Kunststoffen schlägt durch, Patentrezepte für die stärker unter Druck geratenen K-Maschinenbauer gibt es nicht – Joachim Rönisch, Herausgeber der K-ZEITUNG, sprach dazu mit Dr. Christoph Steger, CSO der Engel-Gruppe.

Zum Hintergrund: „Eskönnte ungemütlich werden“, warnte Ulrich Reifenhäuser auf der



NG/Krumholz

ses für hervorragende Ergebnisse beim Berufsabschluss zum Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik. Rund 32 Förderpreisträger der vergangenen Jahre kamen, um sich über die aktuellen Themen der Branche zu informieren und Er-

Fachvertrags- und Unternehmenseinblicke
Als Plattform zum Austausch und Kontakte knüpfen bot die Netzwerktagung des Clubs der Besten praxisnahe und aktuelle Fachvorträge sowie Unternehmenseinbli-

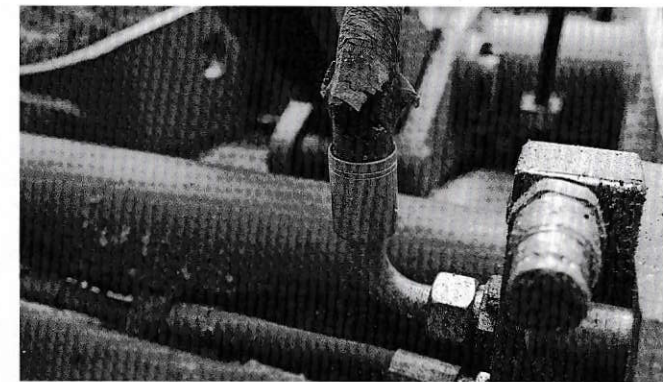
führer des Pro-K Industrieverbands Halbzeuge und Konsumprodukte aus Kunststoff und im GKV zuständig für den Bereich Bildungspolitik und Berufsbildung, hervor. kus
www.pro-kunststoff.de

„Zur Prüfung befähigt“

Qualifizierungsseminare für hydraulische Jahresprüfung

Seminar Die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) verpflichtet Betreiber von Maschinen und Anlagen, die hydraulischen Leitungsbauteile mindestens einmal im Jahr visuell zu inspizieren und das regelgerecht zu dokumentieren. Missachtet der Maschinenbetreiber diese Sorgfaltspflicht, haftet er für den Schaden.

Die Technische Regel für Betriebssicherheit 1203 legt fest, dass der jährliche Sicherheitscheck nur von einer qualifizierten, „zur Prüfung befähigten Person“ durchgeführt werden darf. Grundvoraussetzungen für die Qualifikation der zur Prüfung befähigten Person sind nach BetrSichV eine abgeschlossene technische Berufsausbildung, einschlägige Berufserfahrung im Zusammenhang mit hydraulischen Anlagen und die zeitnahe berufliche Tätigkeit, die auch eine ausreichende Kenntnis der hydraulischen Anlagen und die Be-



Gefahrenstelle beschädigter Hydraulikschlauch: Ein Jahrescheck durch eine „zur Prüfung befähigte Person“ bringt Sicherheit.

Foto: Helmut Winkler

stimmungen des Arbeitsschutzes einschließt. Die Qualifizierung erfolgt bei Seminarveranstaltern. In der Praxis wird immer wieder versäumt, die regelmäßige Weiterbildung der zur Prüfung befähigten Person sicherzustellen. Hierzu ist der Maschinenbetreiber eben-

falls verpflichtet. Die Internationale Hydraulik Akademie in Dresden bietet solche Veranstaltungen an. Der nächste freie Termin zur Weiterbildung ist bereits im Januar 2020. Weitere Termine sind auf der Webseite zu finden. kus

www.hydraulik-akademie.de

Branchentreff in Genf

European Thermoforming Conference wieder am Start

Thermoformen Die zwölfte Ausgabe der European Thermoforming Conference wird vom 18. bis 20. März 2020 im Schweizer Genf stattfinden. Den passenden Rahmen hierzu bietet das dortige Starling Hotel. Organisiert wird das Event von der European Thermoforming Division der Society of Plastics Engineers. Die Konfe-

Entscheidungsträger aus der Wirtschaft, sondern auch unabhängige Branchenexperten, führende Lösungsanbieter und Vertreter aus der Wissenschaft zusammen. Neben Präsentationen, Workshops und einem Ausstellungsbereich stehe bei der Konferenz insbesondere der Dialog im Mittelpunkt, so der Veranstalter.

USA, nicht nur als Diskussionsplattform dienen; Ausstellern, sei es aus der Wissenschaft, der Zulieferindustrie oder dem Anwendungsbereich, dient sie auch als Präsentationsplattform. In Genf werden eine Vielzahl an Teilnehmern aus unterschiedlichen Bereichen der Branche erwartet: angefangen von Verarbei-